Quelle: https://www.arbeitssicherheit.de//document/50c5b53e-0f29-3c2a-8ed6-b276ff830d76

Bibliografie

Titel	Lärm am Arbeitsplatz (DGUV Information 209-023)
Amtliche Abkürzung	DGUV Information 209-023
Normtyp	Satzung
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	[keine Angabe]

Abschnitt 6.1 - 6.1 Rangfolge und Maßnahmen

Die wirkungsvollste Maßnahme der Lärmbekämpfung ist die Vermeidung des Entstehens von Lärm. Technische Lärmminderungsmaßnahmen haben Vorrang vor den organisatorischen Maßnahmen. Diese Maßnahmen wiederum haben Vorrang vor der Verwendung von Gehörschutz (Bild 6-1).

Um die Gefahrenquelle "Lärm" zu vermeiden, sind alternative Arbeitsverfahren oder lärmarme Arbeitsmittel auszuwählen.

Zu den technischen Maßnahmen zählen die Minderung der Schallabstrahlung und der Schallübertragung. Dazu gehören Kapseln, Abschirmungen und die lärmmindernde Gestaltung der Arbeitsstätten durch Absorptionsmaterialien.

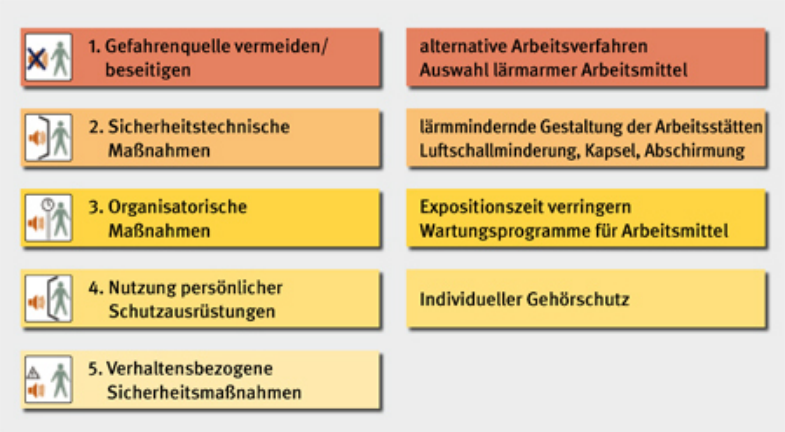

Bild 6-1: Rangfolge der Schutzmaßnahmen

Arbeitsverfahren			
lärmarm	geräuschintensiv	lärmarm	geräuschintensiv
Ablegen	Abwerfen	hydraulisches Ziehen/ Drücken	Richten mit Hammer
Absaugen	Abblasen	Kleben	Nieten
Ankörnen mit Zentrierbohrer	Ankörnen mit Körner	Laserschneidmaschine	Nibbelmaschine
Bohren	Stanzen	optische Signalgebung	akustische Signalgebung

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH

Arbeitsverfahren			
Bohrhammer	Schlagbohrmaschine	Prägen (z. B. Stempelabrollen)	Schlagstempeln
Bolzenschweißen (Schiffbau)	Anschweißen von z. B. Knacken	Pressen	Schlagen
Drehmomentschrauber	Schlagschrauber	Riementrieb	Kettentrieb
Elektroantrieb	Verbrennungsmotor	Sägen	Trennschleifen
Gießen	Schmieden	Schrauben	Nieten
Gleitlager	Wälzlager	Schweißen	Nieten
hydraulisches Verformen (Kraftformer)	Bördeln mit Hammer	Schweißtrennmittel aufsprühen	Schweißspritzer abschlagen
		Iransport kontinuierlich	Transport stoßweise

Bild 6-2: Beispiele lärmarmer Arbeitsverfahren

Auch durch organisatorische Maßnahmen ist Lärmminderung erreichbar, z. B. durch räumliches Zusammenfassen von Lärmbereichen oder zeitliche Verlegung lärmintensiver Arbeiten in mannarme Schichten.

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH